

NR-Land



Das Kreiskönigspaar Paul und Manuela Paschen präsentiert den von Andreas Vogt aus Büren angefertigten Schützenadler, auf dem beim Kreisschützenfest geschossen wird. Viel Arbeit haben derzeit auch die Vorstände des Kreisschützenbundes und des ausrichtenden Schützenvereins Husen. Foto: Büttner

„KSF“ gibt den Anstoß für Dorferneuerung

...und ist natürlich vor allem der abschließende Höhepunkt der Schützenfestsaison. Husen ist vorbereitet

Keine zwei Wochen mehr bis zum offiziellen Abschluss der Schützenfestsaison im Altkreis Büren: Mit dem Kreisschützenfest in Husen vom 30. August bis 2. September geht die Zeit der Schützenfeste zu Ende. Wie jedes Jahr, ist

das „KSF“, wie es abgekürzt genannt wird, noch einmal ein echter Publikumsmagnet, zu dem allein am Sonntag rund 20.000 Besucher in dem Tausend-Einwohner-Dorf erwartet werden.

Seit dem Königsschuss von Paul Paschen vor einem Jahr in Holsen hat sich in Husen ganz viel getan. Ortsvorsteher Hans-Bernd Jansen freut sich, was das KSF alles in Gang gebracht hat: So sind alle Anträge zur nachhaltigen Sanierung, Gestaltung und Erneuerung des Dorfes problemlos vom Rat genehmigt und bereits weitestgehend umgesetzt worden. „Wir haben Plätze und Wege hergerichtet, Parkanlagen erneuert und saniert, Brücken und Treppenanlagen instand gesetzt, Grün-

und Blühstreifen angelegt und Straßen und Gehwege in Ordnung gebracht“, sagte Janzen im Rahmen des traditionellen Pressegesprächs im Vorfeld des Kreisschützenfestes. Als Festplatz haben die Husener eine landwirtschaftliche Fläche gegenüber der Schützenhalle ausgewählt und diesen auch schon fast fertiggestellt. Der Zeltaufbau mit einer Fläche von 6.800 Quadratmetern hat bereits begonnen. Auch wird es einen überdachten Biergarten geben. Von hier aus kann man

das Vogelschießen ebenso verfolgen, wie von der eigens aufgebauten Großbildleinwand. Die hofdamenfreundlichen Marschwege betragen am Samstag 1,8 Kilometer und am Sonntag 2,6 Kilometer. Der im Zentrum des Dorfes gelegene Sportplatz wird als Antreppelplatz genutzt.

Auftakt mit Isi Glück und Lorenz Büffel

Das Kreisschützenfest startet bereits am Freitag, 30. August, mit der Disco-Party.

Einlass ist ab 16 Jahre. Starfgäste der KSF-Party sind die Mallorca-Stimmungsmacher Isi Glück (21.30 Uhr) und Lorenz Büffel (ab 22.30 Uhr) Noch gibt es Karten zum Preis von 8 Euro bei den Filialen der Sparkasse Paderborn-Detmold. Infos unter www.ksf-2019.de.

Beim Schießen am Sonntagnachmittag sind 26 Vereine schießberechtigt. Darunter sind auch acht Vereine, die noch nie Ausrichter des KSF waren. (NR / bü)

Kuchenspenden

Büren-Siddinghausen. Die kfd übernimmt die Bewirtung des Cafés beim Bauernmarkt (s. Artikel rechts). Kuchenspenden können ab 10 Uhr oder um 14 Uhr in der Alten Schule abgegeben werden. Jeder Spender bekommt einen Kostenbeitrag von 5 Euro pro Kuchen. Anmeldungen bei Gaby Feldmann (Tel. 0 29 51- 39 47) oder Eintrag in die Listen in der Pfarrkirche.

Verbandsschießen

NR-Land. Am Samstag, 31. August, findet das traditionelle Verbandsschießen des Bezirksverbandes der Kameradschaften ehemaliger Soldaten Paderborn-Büren statt. Beginn ist um 15 Uhr im Schießstand im Pfarrheim Boke, Landolinusplatz 7. Anmeldungen per Mail: info@kameradschaft-boke.de

Wett-Krähen

Geseke. Der Rassefügelverein Geseke feiert am Samstag, 24. August, ab 14.30 Uhr sein Sommerfest bei Reiner Wapelhorst, Schorlemer Straße. Unter anderem krähen die Hähne wieder um die Wette. Interessierte sind willkommen.

Büren

Flott mit Gott und ganz schön sportlich

500 Messdiener im Pastoralverbund Büren sind zum „Halleluja Cup“ eingeladen

Steinhausens Messdiener haben sich eine ganz besonderes Sport-Turnier einfallen lassen: Sie laden alle Messdiener aus dem Pastoralverbund Büren unter dem Motto „Flott mit

Gott“ zur Teilnahme am ersten „Halleluja Cup“ nach Steinhausen ein. Termin ist Samstag, 21. September, Veranstaltungsort ist die Sporthalle Steinhausen. Rund 500 Messdiener gibt es im Pastoralverbund, davon allein 60 in Steinhausen.

Organisiert und durchgeführt wird der Halleluja Cup von der Leiterrunde der Messdiener. Beginn ist um 11 Uhr mit einem gemeinsamen kurzen

Gottesdienst in der Sporthalle. Im sportlichen Bereich können die Teilnehmer dann wählen, ob sie an einem Fußballturnier (Sieben gegen Sieben) teilnehmen möchten oder an einem der anderen Wettbewerbe. Hier stehen dann Spiele wie Völkerball, Zombie-Ball, Eisfegen oder Brennball zur Auswahl.

Ein besonderes Highlight wird das Schießen um den Titel des Elfmeterkönigs sein. Hier heißt es, möglichst viele Treffer gegen den überragenden Torwart Pastor Ralf Scheele zu erzielen. Die Teilnahme ist kostenlos, ebenso wie die Verpflegung in der Mittagspause. Jeder Teilnehmer sollte Sportkleidung mitbringen. Wichtig ist zudem eine Einverständniserklärung der Eltern für Fotorechte und versicherungstechnische Absicherung. Vordrucke hierzu werden per Mail nach der Anmeldung verschickt. Ein weiterer Termin zum Vormerken ist der große Pastoralverbundtag, der am 15. März 2020 in Steinhausen stattfindet.

Anmeldung zum Turnier:
Gemeindereferentin Verena Wannemüller
Tel. 0 29 51 - 937 27 95
Email messdiener-steinhausen@web.de



Organisiert den „Halleluja Cup“: die Leiterrunde der Steinhäuser Messdiener mit Gemeindeassistentin Verena Wannemüller.

Büren

Sportfest bei GW Weiberg

Jede Menge Fußball, aber auch die Weiberger Dorfolympiade und die Grün-Weiße Nacht gehören zu den Höhepunkten des Sportfestes des FC Grün-Weiß Weiberg vom 23. bis 25. August. Ein Auszug aus dem Programm: Freitag um 19 Uhr: Weiberger Maibaum-Cup für Hobbymannschaften, Samstag, 15 Uhr: Meisterschaftsspiel 2. Senioren, 18.30 Uhr Dorfolympiade, 20 Uhr Grün-Weiße Nacht. Sonntag: 11 Uhr Familienmesse, anschl. Fröhlichoppen, danach Fußball, Kinderspaß und um 15 Uhr das Meisterschaftsspiel der 1. Senioren. www.fcweiberg.de

Büren

Sportfest bei BW Brenken

Ein sportliches Wochenende steht den Brenkenern vom 23. bis 25. August bevor. Der SV Blau-Weiß Brenken lädt zum Sportfest ein. Höhepunkte am Freitag: Stadtmeisterschaft der A-Junioren (17 Uhr), After-Sport-Party (20 Uhr). Samstag: Stadtmeisterschaft B-Junioren (13 Uhr), Leichtathletik, Bambinilauf, Oberholz Games (18.30 Uhr) und die Blau-Weiße Party-Nacht (ab 20 Uhr). Sonntag: Meisterschaftsspiel Brenken 2 - Mastbruch 2 (12.30 Uhr), Ehrungen (14.45 Uhr), Meisterschaftsspiel Brenken - Ahden/Wewelsburg (16 Uhr). www.sv-brenken.de

SCHLÜTER EICKEL
Büren Markt 4
www.schlueter-eickel.de



Mit etwas Phantasie lässt sich schon erahnen, wie die Räumlichkeiten schon in wenigen Tagen aussehen werden.



Hereinspaziert: Das Team des Modehauses Schlüter-Eickel in Büren freut sich auf viele interessierte Kundinnen und neugierige Besucher, die sich selbst ein Bild vom neu gestalteten Ladenlokal und dem erweiterten Sortiment machen wollen.

Die Geschichte

...des Modehauses Schlüter-Eickel geht bis ins Jahr 1928 zurück, als Firmengründer Gerhard Schlüter-Eickel gemeinsam mit seiner Frau Paula am Markt 16 in Büren ein Textilhaus eröffnete. 1939 erwarb er das Geschäftshaus am Markt 4, in dem sich bis heute das Ladenlokal befindet. 1962 übernahm Gerhard Schlüter-Eickel gemeinsam mit seiner Frau Dorothee das Geschäft in zweiter Generation. Im Laufe der Jahre wurden die Geschäftsräume immer wieder modernisiert. Der heutige Inhaber Gerd Schlüter-Eickel übernahm das Geschäft 2002 von seinen Eltern. 2006 eröffnete der Enkel des Firmengründers gemeinsam mit seiner Frau Angelika die erste Filiale in Olsberg, 2012 in Geseke. Im vergangenen Jahr – dem Jahr des 90-jährigen Firmenbestehens – übernahm Schlüter-Eickel auch das Modehaus Jesper in Marsberg.

BÜRENER
JOB- UND AUSBILDUNGSPLATTFORM

Ein Blick in die Bürener Wirtschaftsregion bringt nicht nur bemerkenswerte Unternehmen ans Licht, sondern auch faszinierende Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten.

PRAKTIKUM AUSPROBIEREN

AUSBILDUNG ERLEBEN

Mehr Infos hier:

www.bueren.de/wirtschaft/jobboerse

JOBS FINDEN

Büren
Wirtschaft mitterdin

SCHLÜTER EICKEL

Büren

Markt 4

Modehaus Schlüter Eickel

Alles neu!

Wiedereröffnung nach Umbau
am Donnerstag, 22. August

www.schlueter-eickel.de

– Anzeigensonderveröffentlichung –

Endspurt: Mit Hochdruck arbeiten die Handwerker in diesen Tagen am Umbau bei Schlüter-Eickel. Das Ladenlokal am Markt wurde in den letzten Wochen komplett „auf links“ gezogen, entkernt und neu strukturiert. Ein modernes Beleuchtungskonzept und eine funktionale, übersichtliche Aufteilung geben dem Modegeschäft künftig einen stylischen, zeitgemäßen Look.

Fotos: Tebbe



Neues Outfit für ein Modehaus

Das Modehaus Schlüter-Eickel wird komplett umgestylt.
Neueröffnung am 22. August

Es waren drei aufregende Wochen im Hause Schlüter-Eickel – Wochen, in denen die Geschäftsräume des renommierten Bürener Modehauses am Markt 4 komplett „auf links“

gezogen wurden. Von Kopf bis Fuß ein neues Outfit, um im Modejargon zu bleiben: So präsentiert sich das Modehaus Schlüter-Eickel zur Neueröffnung am Donnerstag, 22. August.

Bei Redaktionsschluss waren die Arbeiten noch in vollem Gange, doch Gerd Schlüter-Eickel war entspannt: „Die Handwerker haben ganz wunderbar und fristgerecht gearbeitet“, sagte er mit Blick auf die vielen Gewerke, die Handarbeiten mussten, um zum Termin fertig zu werden. In den drei Umbau-Wochen ist das 170 Quadratmeter große Ladenlokal komplett entkernt worden. Dabei kam auch manche Überraschung aus vergangenen Jahrzehnten ans Licht: alte Prospekte etwa oder Tapeten und Fußböden aus Vorkriegszeit. Für Gerd Schlüter-Eickel besonders spannend, denn das Gebäude aus dem Baujahr 1928 ist seit 1939 in Familienbesitz. „Der Umbau war an manchen Stellen auch eine Reise in die Vergangenheit“, sagt er schmunzelnd. Eine Reise in die Gegenwart geführt hat. Denn wenn das Geschäft am Donnerstag erstmals wieder die Türen öffnet,



Gerd und Angelika Schlüter-Eickel leiten das Familienunternehmen in dritter Generation und haben das Geschäft in Büren mit dem Umbau für die Zukunft fit gemacht.

erwartet die Kunden ein komplett neues Ambiente in einem stylischen, zeitgemäßen Look: Kühle Beton- und Steinoptik trifft dann auf warme Holztöne, eine neue Lichtkonzeption sorgt für Helligkeit und einen modernen Touch – ein Ambiente, von dem die Kundinnen begeistert

sein werden, hoffen Gerd und Angelika Schlüter-Eickel. Beide führen das Familienunternehmen jetzt in dritter Generation. Um modisch auf dem Laufenden zu bleiben und die neuesten Trends in Büren anbieten zu können, informiert sich das Inhaberpaar regelmäßig in der „Modehauptstadt“ Düsseldorf und auf Modemesen über die aktuellen Styles. Und sucht den persönlichen Kontakt zu den Kunden: „Es ist für uns sehr wichtig zu wissen, was unsere Kundinnen mögen“, sagt Angelika Schlüter-Eickel. Zum Beispiel die Marken Wellensteyn (Mäntel und Jacken) und Brax (Hosen): Diese Labels sind neu bei Schlüter-Eickel und erweitern das Sortiment um zwei bekannte Marktführer, die viel nachgefragt werden. Daneben erwarten die Kundinnen natürlich die neuesten Kollektionen bewährter Marken wie S. Oliver, Opus, Comma, Monari oder Buena Vista. (te)

„Immer modisch auf dem Laufenden bleiben, der persönliche Kontakt zu unseren Kunden sowie gute, ehrliche Beratung – und nicht zuletzt ein Mitarbeitersteam, das sich wohlfühlt: Das gehört zu unserer Firmenphilosophie.“
(Gerd Schlüter-Eickel)

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen!



HÜSER MICHELS

Die Tischlerei für Ihre Einrichtungswünsche.

Neubrückenstr. 7 • 33142 Büren
Tel. 02951 - 46 26 • Fax 02951 - 58 95

Wir gratulieren zu den neu gestalteten Räumen und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Elektro
Henke
GmbH & Co. KG



seit 1954
Nikolausstr. 4-6
33142 Büren
Tel. 02951/2559
Fax 02951/936562

FARBE
ist
Wunderlich

Büren • Fürstenberger Str. 29a • 02951/9828-0

NEUERÖFFNUNG

Do. 22.08.2019 ab 9 Uhr

10 % Rabatt*



*auf die neue Herbstware bis Samstag, den 24.08.2019

NEU
IM SORTIMENT:



BRAX
FEEL GOOD

SCHLÜTER EICKEL

Büren

Markt 4



Auch der Chef ist im Einsatz: Gerd Schlüter-Eickel hilft beim Tragen der Schaufensterpuppen.



Schönes Detail: Kleine, beleuchtete Regalnischen setzen schon bald besondere Produkte ins rechte Licht.



Wir wünschen einen tollen Neustart und weiterhin viel Erfolg!